

Jede Menge Ideen für ein lebenswertes Könen

Dorfmoderation: Arbeitsgruppen präsentieren Katalog mit Vorschlägen

Bei der Dorfmoderation in Könen haben Bürger ihre Ideen für die Entwicklung des Konzer Stadtteils eingebracht. Eine Seniorenstraße, die Bekämpfung der hässlichen Weinbergsbrachen und die Umgestaltung des Pferdemarkts stehen ganz oben auf dem Wunschzettel.

Von unserem Mitarbeiter Daniel John

Konz-Könen. „Wenn wir alles umsetzen wollen, sind wir 15 Jahre beschäftigt.“ So lautet das Fazit des Köener Ortsvorstehers Detlef Müller-Greis nach den Sitzungen der Arbeitsgruppen zur Dorfmoderation. Folgende Ideen sind dabei entstanden.

Wohnen im Alter
Eines der laut Müller-Greis vorrangigen Projekte ist eine Seniorenstraße in der Nähe des Ortskerns. „Verschiedene Häuser sollen so umgebaut werden, dass sie seniorengerecht sind, so dass die älteren Menschen ihre Eigenständigkeit behalten“, erläutert der Ortsvorsteher. Zusätzlich soll ein Treffpunkt für die Senioren geschaffen werden. Ein weiteres Treffen ist geplant. Dort wird geklärt, wo es geeignete Häuser gibt.

Ein Seniorenhotel – eine in Eigenregie geführte Seniorenresidenz, in der die Bewohner bestimmte Betreuungsleistungen nach Bedarf buchen können – hält Müller-Greis dagegen für schwierig zu realisieren: „Dafür bräuchten wir ein entsprechendes Gebäude und die organisatorischen Strukturen.“

Kinder und Jugendliche
Für die alte Grillhütte, die dem Neubaugebiet im Pferdsgarten weichen muss, wird derzeit nach einem Ersatzstandort gesucht, denn die Jugendlichen hätten gerne wieder eine offene, überdachte Grillmöglichkeit als



Der Konzer Stadtteil Könen soll sich weiterentwickeln: Der Ideenkatalog aus dem Dorferneuerungsprozess wird Ende August vorgestellt. TV-FOTO: PORTAFLUG FÖHREN

Treffpunkt. Um mehr Jugendliche in die Jugendräume zu locken, soll es dort ein Jugendkino geben. Vorher sind laut Müller-Greis aber noch rechtliche Fragen zu klären, beispielsweise dürften solche Vorführungen nicht öffentlich beworben werden. Als weitere Freizeitaktivität soll das Jugendnetzwerk Konz wieder Rugby anbieten.

Infrastruktur
Die Köener wollen nach mehr als 40 Jahren ein Provisorium abschaffen: Statt des Toilettenwagens, der bei Veranstaltungen auf dem Pferdemarkt aufgestellt

wird, soll dort eine feste Toilettenanlage gebaut werden. „Vielleicht lässt sich das auch mit einer fest installierten Bühne kombinieren“, hofft Müller-Greis.

Eine weitere Idee ist die Einrichtung eines mit Informations- und Rundgang durch den Stadtteil. Auch das Köener Wappen könnte sichtbar im Ort angebracht werden.

Ein besonderes Augenmerk soll die jüdische Geschichte Köens bekommen: Angedacht ist eine kleine Gedenkstätte in Nähe des jüdischen Friedhofs. Der Friedhof selbst soll dabei in Absprache mit der Trierer Kultus-

gemeinde umgestaltet werden. Die Birken werden möglicherweise durch andere Bäume ersetzt.

Ein dringliches Problem, das der Stadtteil jedoch nur bedingt selbst angehen kann, sind für Müller-Greis die Weinbergsbrachen. „Das sieht grauenvoll aus und ist nicht gerade tourismusfördernd“, findet er. Die Flächen sind allerdings in privatem Besitz. Ob es für die Kommunen eine Möglichkeit gibt, sie von den Eigentümern zu erwerben, sollte zumindest geprüft werden.

Der Dorfentwicklungsausschuss wird nun beraten, wel-

ches der Projekte zuerst an der Reihe ist. Der Ortsvorsteher stellt aber klar: „Wir werden uns nicht verzetteln – keine Hektik, lieber mit Geduld!“

EXTRA TERMIN

Die Abschlussveranstaltung zur Dorfmoderation ist am Mittwoch, 29. August, um 19 Uhr im Gasthaus Greif-Deutschen. Dort werden die Ergebnisse der Arbeit öffentlich vorgestellt. *daj*

Das Duo Sitkovetsky spielt in der Abtei

Geiger und Pianistin treten mit Werken von Schumann und Prokofiev auf

Mettlach. Werke von Robert Schumann und Sergej Prokofiev erklingen, wenn am Sonntag, 12. August, ab 11 Uhr das Duo Sitkovetsky bei den Musiktagen im Refektorium der Alten Abtei Mettlach spielt.

Vor wenigen Wochen wurden die beiden Musiker Alexander Sitkovetsky (Violine) und Wu Qian (Klavier) mit dem renommierten Premio Trio di Trieste für ihr musikalisches Schaffen ausgezeichnet.

Alexander Sitkovetsky gab sein Konzertdebüt mit acht Jahren

und wurde zur gleichen Zeit Schüler des weltberühmten Geigers Yehudi Menuhin an der Menuhin-School im englischen Surrey. Es folgten Auftritte mit zahlreichen Orchestern, darunter das Royal Philharmonic Orchestra, das English Chamber Orchestra und die Academy of St. Martin's in die Fields.

An der Menuhin-School lernte Sitkovetsky die Pianistin Wu Qian kennen, die 2007 zum „Classical music bright young star“ durch die Independent Newspaper gekürt wurde. Wu

Qian trat in Europa und Amerika auf, darunter bei Steinway in Hamburg und New York, in der Londoner Wigmore Hall, in Frankfurt, Berlin und im Concertgebouw Amsterdam. Der Eintritt kostet 25 Euro. *viki*

• Karten und weitere Informationen gibt es im Zeltpalast, Saarwesening in Merzig, unter der Telefonnummer 06861/99100.

www.musik-theater.de

Sommerkonzerte: Internationale Musiker spielen in Konz

Abschlusskonzert mit Trierer Philharmonikern

Klaviermusik, Kammermusik und ein Orchesterkonzert: Die Konzer Sommerkonzerte beginnen am 19. August. Junge Musiker aus aller Welt präsentieren in Konz ihr Können. Höhepunkt ist das Abschlusskonzert am 2. September mit Werken der Wiener Klassik.

Konz. Die Reihe der Konzer Sommerkonzerte, die im Zusammenhang mit der Sommerakademie für Klavier und Kammermusik stattfinden, startet am 19. August. Zum zwanzigsten Mal seit 1994 werden verschiedene Programme angeboten, die Klaviermusik aus vielen Epochen sowie Kammermusik und ein Orchesterkonzert mit zwei Konzerten für Klavier und Orchester beinhalten.

Junge professionelle Musiker kommen nach Konz, um an der Sommerakademie für Klavier und Kammermusik teilzunehmen. Sie arbeiten vierzehn Tage lang gemeinsam und treten in den Konzerten auch zusammen mit Musikern aus der Region Trier auf. Die Musiker stammen in diesem Jahr aus elf Ländern: Argentinien, Brasilien, Deutschland, England, Frankreich, Georgien, Italien, Rep. Korea, Kroa-

ten, Spanien und Taiwan. Die Konzer Sommerkonzerte beginnen im Festsaal des Klosters Karthaus. Weitere Konzerte sind ebenso in Konz und außerdem in Trier, Bitburg, Schweich, Filzen und im französischen Montigny-lès-Metz vorgesehen.

Höhepunkt der Konzertreihe ist das abschließende Orchesterkonzert am 2. September im Kloster Karthaus mit Mitgliedern des Philharmonischen Orchesters Trier. Gespielt werden Haydn, Mozart und Beethoven. *red*



Pianistin Ani Takidze ist die Solistin, die am 2. September im Kloster Karthaus spielt. FOTO: PRIVAT

Jubiläumstour für Radsportclub WinLo



Wincheringen/Lottstetten. Das internationale Rad-Team WinLo hat sein 25-jähriges Bestehen gefeiert. WinLo steht für die Radsportfreundschaft der Lottstetter Rennradfahrer mit dem Radsportclub Obermosel Wincheringen. Das Jubiläum anlässlich für eine Etappenfahrt von Lottstetten nach Wincheringen. Lottstetten liegt bei Schaffhausen am Rhein,

in der Nähe des Bodensees. Der Lottstetterer Bürgermeister Jürgen Link (links) schickte 23 Radsportler auf die 432 Kilometer lange Jubiläumstour. Die Strecke war genau dieselbe wie damals, 1987, als die Lottstetter Thomas Böhler und Thomas Güntert anlässlich einer Drei-Länder-Radtouristikfahrt an die Obermosel führen. (RED)/FOTO: PRIVAT

KONZERTTERMINE IM ÜBERBLICK

Konzerte im Kloster Karthaus, Konz, Beginn jeweils um 11 Uhr: Sonntag, 19. August, Sonntag, 26. August, Sonntag, 2. September (Orchesterkonzert).

Weitere Konzerte in der Region: Sonntag, 19. August, 17 Uhr, Albertus-Magnus-Saal im Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Trier. Freitag, 24. August, 19 Uhr,

Klavierklassik zu Sekt und Wein, Open-Air-Konzert im Weingut Reverchon, Filzen. Samstag, 25. August, 20 Uhr, Ehemalige Synagoge Schweich. Sonntag, 26. August, 19 Uhr, Festsaal im Haus Beda, Bitburg. Freitag, 31. August, 20.30 Uhr, Espace Europe Courcelles, Salle Schuman, Montigny-lès-Metz, Frankreich. *red*

ICH FREUE MICH...

Alexander Brittnacher.

TV-FOTO: ROLAND MORGEN



„... trotz Umzug in den hohen Norden den Sommer mit meinen Freunden im schönen Trier genießen zu dürfen.“

Alexander Brittnacher (34) stammt aus Taben-Rodt und lebt in Hamburg. *rm.*

PRODUKTION DIESER SEITE: BARBARA CUNIETTI

Dienstleistungen

Abfallentsorgung

Containerservice Müllentsorgung aller Art
Tel. 065 08/9 17 20-0
VEOLIA
UMWELTSERVICE
Wittlicher Str. 14 - 54523 Hetzerath

Alltagshilfen/Reha

Reha-Technik
Marc Brandstetter
• Reparaturen
• Beratung
• Verkauf
Reparaturservice
direkt vor Ort
Tel. 065 01/60 42 881
54329 Konz, Roscheider Str. 1

Bauelemente

GLAS GmbH
MOSKE
Fenster - Türen - Rollläden
aus PVC + Holz + Aluminium
Garagentore novoferm
Gewerbegebiet Saarufer 3 - 54439 Saarburg
Tel.: 065 91/91 97-0 - Fax: 065 91/91 97-20
E-Mail: info@glasmoske.de - www.glasmoske.de

Bürosysteme

Die Schule fängt an!!
Preisgünstige
Kinderschreibtische
und Stühle
von Moll!!
ab 89,00 €
MOLLER
06 51 / 4 00 19
Südallee 36
54290 Trier
www.moller-buerosysteme.de

Duschen

GANZGLASDUSCHEN
Spezialist für Sonderlösungen.
Fertig montiert zum günstigen Preis!

Wir beraten Sie gerne individuell!!
GlasGausch
Service mit Durchblick
54595 Prüm • Dausfelder Höhe 1
Tel. 06551/2551 • www.glas-gausch.de

Heizung/Sanitär

Martin Weber
Heizung
Luftung
Sanitär
Elektro
Klimaanlagen
Wärmepumpen
Eckstrom
Sanitär
Küchen
Bäder
Garten
Ausschmückung
Sanitär
Küchen
Bäder
Garten
Ausschmückung
Beratung / Wartung / Notdienst
Tel 06501/9433-0 Fax-11
Preiskalkulation
64521 Kellenberg
Wir kommen gerne zu Ihnen